

Fassadensponsoring 2005 – Preis für Industriebau-Umgestaltung:

# „Glaskrone“ aufgesetzt

Mit der Ausschreibung des Fassadensponsorings 2005, hat die Pilkington Deutschland AG bundesweit 6000 Architekten angesprochen. Ende Mai fiel die „Klappe“ und der Sieger des Wettbewerbs wurde ausgelobt. Den ersten Preis bekam das Büro Müller Architekten, Heilbronn, für den Entwurf zur Umgestaltung eines denkmalgeschützten Industriebäudes.

**A**n dem Gebäude, das sich in dem entstehenden Neckarpark in Heilbronn befindet, werden die Mehrkosten für eine Verglasung mit dem selbstreinigendem Glas Pilkington Activ™ gesponsert. Eine der Anwendungsmöglichkeiten dieses Glases ist beispielsweise die Kombination mit der Sonnenschutzfunktion. Pilkington bietet derzeit drei Glastypen an, die Selbstreinigungsfunktion mit Sonnenschutz kombinieren. Außen liegender Sonnenschutz, größere Dachüberstände und vorgesetzte Balkone schränken allerdings die „Selbstreinigungsfunktion“ ein. Die eingereichten Entwürfe wurden deshalb von den Fassadenspezialisten aus dem Hause Pilkington auch unter Aspekten des sinnvollen Einsatzes beurteilt. Als Favorit wurde das Bauvorhaben „Am Kaiser’s Turm“ in Heilbronn (AKT) ermittelt, eingereicht von Müller Architekten in Heilbronn. Das Projekt beinhaltet die Sanierung und Turmaufstockung eines denkmalgeschützten Industrie-Ensembles (AKT) in Heilbronn.

Neben konventionellen Verglasungen in der Lochfassade des Backstein-Ensembles mit sichtbaren Stahlbetonstützen soll der Siloturm des AKT eine doppelgeschossige Aufstockung erhalten. Diese wird als Stahlskelett-Konstruktion realisiert, umhüllt von einer großflächig verglasten, filigran profilierten Pfosten-Riegel-Konstruktion. Die Architekten streben einen möglichst glatten Glaswürfel mit rahmenlosen Oberlichtern für die Querlüftung an.

Im Kontext des denkmalgeschützten Gebäudes sorgt der Einsatz einer neutral anmutenden Hightech-Funktionsverglasung für den stilgerechten Kontrast. Die Bündelung glastechnischer Anforderungen repräsentiert das technische und ästhetische Spektrum aus dem Angebot der Pilkington-Baugläser, so die Begründung der Jury. Die Fertigstellung des Projekts „Am Kaiser’s Turm“ in Heilbronn ist für Herbst 2005 vorgesehen. ■

Pilkington Deutschland AG  
45133 Essen  
Tel. (02 01) 12 54  
tobias.breil@pilkington.de  
www.pilkington.de



Dipl.-Ing. Matthias Müller vom Büro Müller Architekten in Heilbronn

Revitalisierung eines denkmalgeschützten Industriegebäudes: Der Siloturm wird um ein vollflächig verglastes, doppelgeschossiges Höhenrestaurant aufgestockt



Bilder: Müller Architekten